

1. Gegenstand dieses Datenschutzhinweises und Zuweisung von Verantwortlichkeiten im Datenschutz

Für uns bei der CompuGroup Medical steht der verantwortungsvolle Umgang und die Achtung des Schutzes personenbezogener Daten an erster Stelle. Die CompuGroup Medical SE & Co. KGaA (CGM) hat zu diesem Zweck ein zentrales Datenschutzmanagement eingeführt, das innerhalb aller CGM-Unternehmen ein einheitliches und hohes Niveau für den Schutz personenbezogener Daten gewährleistet und die Einhaltung der entsprechenden Datenschutzgesetze sicherstellt.

Mit dieser Datenschutzerklärung werden Ihnen als Nutzer, d.h. Leistungserbringer oder dessen Mitarbeitenden, Informationen über den Umgang mit Daten innerhalb der CGM im Zusammenhang mit dem Einsatz unserer Produkte zur Verfügung gestellt, so dass auch Sie Ihre Patienten und Kunden entsprechend informieren können. Diese Datenschutzerklärung bezieht sich auf das Produkt **CGM Praxis**, welches Ihnen durch die CompuGroup Medical Deutschland AG (CGM DE, Wir, Uns), einem Tochterunternehmen der CGM, bereitgestellt wird.

Diese Datenschutzerklärung stellen wir Ihnen sowohl als datenschutzrechtlich verantwortliche Stelle für die zu unseren eigenen Zwecken verarbeiteten Daten (siehe 3.1) sowie als Auftragsverarbeiter des Leistungserbringers für die im Produktbetrieb in der Verantwortung des Leistungserbringers verarbeiteten Daten (siehe 3.2 und 4.) zur Verfügung.

Die aktuelle Version dieser Datenschutzerklärung finden Sie immer unter <https://www.cgm.com/de-agb>.

2. CGM Praxis

Der CGM Praxis ist ein für alle gängigen Praxisformen im ambulanten Sektor geeignetes cloudbasiertes ärztlich-therapeutisches Informations- und Unterstützungssystem mit Abrechnungsfunktionen (AIS). Es unterstützt Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einer Praxis bei der Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben, der strukturierten Dokumentation, der Praxisverwaltung, der Abrechnung, der Verordnung sowie der Erfüllung weiterer Anforderungen an die Praxis, wobei eine Erweiterung des Funktionsumfangs jederzeit möglich ist.

CGM Praxis verfügt über ein eigenes Benutzerrechte-Konzept. Das System setzt auf Second-Factor-Authentifizierung für Benutzerkonten, um sicherzustellen, dass nur autorisierte Personen Zugriff haben und die Datensicherheit gewährleistet bleibt.

3. Verarbeitung von personenbezogenen Daten durch CGM DE und CGM

CGM DE verarbeitet bei der Verwendung der angebotenen Produkte oder Dienste folgende Arten von Daten:

- **Vertrags- und Registrierungsdaten**
- **Daten zum technischen Betrieb**
- **Nutzungsdaten (Telemetrie)**

Vertragsdaten, Registrierungsdaten, Daten zum technischen Betrieb sowie Telemetriedaten werden nur so lange verarbeitet, wie dies datenschutzrechtlich zulässig ist. Regelmäßig werden wir diese, spätestens nach Beendigung des Vertrages mit dem Leistungserbringer und Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsrechte und -pflichten, insbesondere aus dem Handels- und Steuerrecht, löschen.

3.1 Vertrags- und Registrierungsdaten

Vertrags- und Registrierungsdaten dienen der Zuordnung und Betreuung eines zwischen dem Leistungserbringer und der CGM DE geschlossenen Vertragsverhältnisses. Zu diesen Daten können gehören:

- **Praxisdaten**
 - Praxisname
 - Praxistyp
 - Praxis-Adresse
 - Telefonnummer
 - BSNR / NBSNR
 - Eingesetztes Arztinformationssystem
- **Nutzerdaten**
 - Anrede / Titel
 - Vorname / Nachname
 - Namenszusatz
 - Fachgruppe / Berufsbezeichnung
 - CGM ID / E-Mail-Adresse
 - LANR

Des Weiteren optional hinzugefügt werden können:

- Geschlecht
- Geburtsdatum
- Land
- Telefon (privat)
- Telefon (mobil)
- Faxnummer
- Bankdaten (Einzugsermächtigung)
- Namen von Ansprechpartnern

Im Rahmen der Vertrags- und Geschäftsbeziehung bekannt gewordene personenbezogene Daten werden von CGM DE gespeichert und verarbeitet, soweit dies zur Durchführung des Vertrages, insbesondere zur Auftragsabwicklung und Kundenbetreuung, notwendig ist (Art. 6 I 1 b DSGVO).

Darüber hinaus können wir diese Daten aus unserem berechtigten Interesse heraus verarbeiten, um die Geschäftsbeziehung mit Ihnen aufrecht zu erhalten, zu pflegen oder Sie über neue Produkte bzw. neue Entwicklungen zu informieren (Art. 6 I 1 f DSGVO). Ebenso können wir aus berechtigten Interessen diese Daten innerhalb des CGM-Konzerns an Gruppenunternehmen übermitteln, um unsere Produktqualität und die Marktrelevanz zu messen und zu verbessern, um auch zu Ihren Gunsten die besten Produkte anbieten und diese mit werblichen Maßnahmen fördern zu können (Art. 6 I 1 f DSGVO). Dem können Sie jederzeit für die Zukunft widersprechen, wie unter „Rechte der Betroffenen“ näher erläutert.

CGM DE arbeitet mit CGM als Auftragsverarbeiter sowie arbeitsteilig in gemeinsamer Verantwortlichkeit für die Bereitstellung von IT und zentralen Diensten für die Kundenkommunikation, den Kundensupport (ggf. einschließlich der Fernwartung oder Wartung vor Ort, soweit vereinbart), das Kundencontrolling, Finance, Marketing und Customer World zusammen. Hierbei werden u.U. auch personenbezogene Vertrags- und Registrierungsdaten verarbeitet, beispielsweise der Name eines Praxisinhabers, sowie Daten zum technischen Betrieb (etwa im Falle einer Fernwartung), nicht hingegen die von Ihnen in unseren Produkten abgespeicherten Daten Ihrer Patienten. Die CGM stellt in diesen Bereichen technische Lösungen und Dienste zentral bereit; wir sind jedoch lediglich Nutzer dieser Lösungen und Dienste, zu denen auch KI-basierte Anwendungen (etwa im Bereich des allgemeinen Kundensupports) zählen. Ein Training von KI-Modellen erfolgt insoweit nicht. Über diese Datenverarbeitung in gemeinsamer Verantwortlichkeit haben wir mit der CGM einen Vertrag mit folgendem wesentlichen Inhalt gem. Art. 26 Abs. 2 DSGVO geschlossen: Informationen nach Art. 13, 14 DSGVO werden von jeder Partei selbst bereitgestellt, dieser Pflicht kommen wir mit der vorliegenden Übersicht nach. Betroffene können sich zur Geltendmachung ihrer Rechte an jeden der Gemeinsam Verantwortlichen wenden. Jede Partei ist in ihrem jeweiligen Wirk-

und Zuständigkeitsbereich selbst für die Erfüllung von Betroffenenrechten nach Art. 15-22 DSGVO und für die Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere die Rechtmäßigkeit der durch sie im Rahmen der Gemeinsamen Verarbeitung durchgeführten Datenverarbeitungen zuständig.

Ihre Vertrags- und Registrierungsdaten sowie Daten zum technischen Betrieb werden insoweit auf den CGM-Servern in Deutschland gespeichert. Wir setzen dafür die CGM als Rechenzentrums-Betreiberin und Auftragsverarbeiterin datenschutzkonform ein.

Ferner werden wir die Sie betreffenden Daten mit Ihrer (freiwilligen) Einwilligung auch zu anderen Zwecken verarbeiten, insbesondere für produktbezogene Umfragen, und erweiterte Marketingzwecke entsprechend den weitergehenden Ausführungen in der jeweiligen Einwilligung (Art. 6 | 1 a DSGVO). Eine uns gegebene Einwilligung können Sie jederzeit für die Zukunft widerrufen, wie unter „Rechte der Betroffenen“ näher erläutert.

Soweit Sie uns zur Validierung des ordnungsgemäßen Betriebs der Software freiwillig produktbezogenes Feedback innerhalb von CGM Praxis zur Verfügung stellen, verarbeiten wir dieses zum Zwecke der Fehlerkontrolle und Verbesserung der Software und damit als Bestandteil der Vertragsdurchführung (Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO).

CGM speichert aus berechtigtem Interesse technischen Daten zum Betrieb sowie anonymisierte Telemetriedaten zur Nutzung des Produktes (Art. 6 | 1 f DSGVO). Diese werden zur Erkennung, Behandlung und Vermeidung von technischen Störungen im System, zur Produktverbesserung und zu weiteren Supportzwecken erfasst.

Die Weitergabe, der Verkauf oder sonstige Übermittlung personenbezogener Daten an außenstehende Dritte erfolgt nicht, es sei denn, dass dies zum Zwecke der Vertragsabwicklung erforderlich ist oder eine ausdrückliche Einwilligung vorliegt.

3.2 Daten zum technischen Betrieb einschl. Telemetriedaten

Im Rahmen der Bereitstellung des Produkts verarbeitet CGM Daten zum technischen Betrieb, um die zugesicherten Leistungen im Rahmen des Cloud-Produkts bereitstellen zu können. Hierzu zählen etwa Login-Zeiten von Nutzern und Gerätespezifikationen. Dies erfolgt im Rahmen der Vertragsdurchführung zur Bereitstellung eines sicheren Produkts (Art. 6 | 1 f DSGVO).

CGM verwendet ferner zuvor anonymisierte Telemetriedaten zur Nutzung des Produktes aus dem technischen Betrieb der Software, insbesondere die anonymisierte IP-Adresse und damit verbundene Interaktionen mit dem Produkt. Die Anonymisierung basiert auf unseren überwiegenden berechtigten Interessen (Art. 6 | 1 f DSGVO) sowie unserer Verpflichtung Daten im Produkt angemessen zu schützen (Art. 32 | 1 DSGVO), denn die so gewonnenen Telemetriedaten werden nur zur Erkennung, Behandlung und Vermeidung von technischen Störungen im System, zur Verbesserung des konkreten Produkts, auch im Interesse des Kunden, und zu weiteren Supportzwecken erfasst. Sie haben die Möglichkeit, einer Anonymisierung von Telemetriedaten zu Zwecken der Produktverbesserung zu widersprechen. Ihren Widerspruch können Sie gegenüber der in 11. genannten Kontaktstelle geltend machen. Soweit Telemetriedaten unmittelbar für sicherheitsrelevante Zwecke benötigt werden, kommt ein Widerspruch nicht in Betracht.

Verwendung von Cookies

Zur Durchführung des Logins und zur Aufrechterhaltung Ihrer Sitzung speichern wir technisch notwendige Cookies auf Ihrem Endgerät. Hierbei handelt es sich ausschließlich um sogenannte Session-Cookies, die nach Beendigung Ihrer Sitzung (Ausloggen oder Schließen des Browsers) automatisch gelöscht werden. Diese Speicherung erfolgt auf Grundlage unseres berechtigten Interesses an einem sicheren und nutzerfreundlichen Betrieb des

Cloud-Produkts (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO). Eine Analyse Ihres Nutzungsverhaltens über die reinen Login-Vorgänge hinaus findet nicht statt. Eine Datenausleitung an externe Dienstleister oder Dritte erfolgt nicht.

Einsatz von Cloudflare

CGM Praxis nutzt die Dienste der Cloudflare, Inc., 665 3rd St. #200, San Francisco, CA 94107, USA („Cloudflare“), um die Sicherheit, Stabilität und Funktionsfähigkeit unserer Webseite und damit des Produkts zu gewährleisten. Cloudflare wird eingesetzt, um unsere Webseite vor unbefugtem Zugriff, Cyberangriffen und Leistungsproblemen zu schützen sowie eine schnelle und zuverlässige Nutzung sicherzustellen. Die Verarbeitung der dabei erhobenen Daten ist technisch erforderlich, um Ihnen eine sichere und störungsfreie Bereitstellung unseres Produkts zu ermöglichen.

Cloudflare stellt uns unter anderem eine Web Application Firewall (WAF) bereit, die den Datenverkehr auf bösartige Inhalte überprüft und schädliche Anfragen blockiert, bevor sie unsere Server erreichen. Typische Bedrohungen wie SQL-Injections, Cross-Site-Scripting (XSS) oder Distributed-Denial-of-Service (DDoS)-Angriffe können so effektiv abgewehrt werden. Zudem wird durch den Cloudflare DNS-Dienst eine schnelle und zuverlässige Auflösung von Domainnamen zu IP-Adressen sichergestellt, was die Performance und die Ladezeiten der Webseite verbessert.

Die Rechtsgrundlagen dieser Verarbeitung sind die Notwendigkeit zur Bereitstellung einer sicheren und funktionsfähigen Webseite im Rahmen des Produktbetriebs (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO) sowie unsere (und ihre) berechtigten Interessen zur Gewährleistung von Sicherheit, Funktionsfähigkeit und einem angemessenen Schutz bei der Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO in Verbindung mit Art. 32 DSGVO).

Cloudflare verfügt über eine Zertifizierung nach dem „EU-US Data Privacy Framework“ (DPF). Der DPF ist ein Übereinkommen zwischen der Europäischen Union und den USA, der die Einhaltung europäischer Datenschutzstandards bei Datenverarbeitungen in den USA gewährleisten soll. Jedes nach dem DPF zertifizierte Unternehmen verpflichtet sich, diese Datenschutzstandards einzuhalten. In Fällen, in denen eine Datenübermittlung in die USA erfolgt, stellt CGM zudem u.a. durch den Abschluss von entsprechenden Standardvertragsklauseln der Europäischen Kommission sicher, dass die betreffenden Dienstleister vertraglich und technisch ein gleichwertiges Datenschutzniveau garantieren.

Die Speicherung der Daten erfolgt nur für die Dauer, die technisch notwendig ist, um die oben genannten Zwecke zu erfüllen, oder solange es gesetzliche Aufbewahrungspflichten erfordern. Cloudflare setzt keine Cookies ein und führt kein personenbezogenes Caching durch. Weitere Informationen finden Sie in der Datenschutzerklärung von Cloudflare unter: [Cloudflare's Privacy Policy | Cloudflare](#).

4. Verarbeitung von personenbezogenen Daten in Produkt CGM Praxis

Wenn Nutzer den CGM Praxis einsetzen, verarbeitet der Leistungserbringer als datenschutzrechtlich verantwortliche Stelle personenbezogene Daten. Dies sind in der Regel die folgenden Daten:

- **Stammdaten der Praxis und der Praxismitarbeiter**
- **Patientendaten**
 - Stammdaten der Patienten
 - Versicherungs- und Abrechnungsdaten
 - Gesundheitsdaten / sensible Daten

4.1 Stammdaten der Praxis und der Praxismitarbeiter

Die Speicherung von Stammdaten der Praxis ist insoweit vorgesehen, da diese für die Einhaltung gesetzlicher Vorschriften und zur korrekten Nutzung des Produkts benötigt werden. Pflichtangaben zu Stammdaten sind in CGM Praxis entsprechend gekennzeichnet. Zu den Stammdaten der Praxis und Praxismitarbeiter gehören Daten wie:

- Praxisname
- Praxistyp
- Praxis-Adresse
- BSNR / NBSNR
- Fachgebiet(e)
- Arztdaten
 - Anrede / Titel
 - Vorname / Nachname
 - Namenszusatz
 - Geburtsdatum
 - Geschlecht
 - E-Mail-Adresse
 - LANR
- Weitere Mitarbeiter in der Praxis
 - Name
 - Vorname
 - Namenszusatz
 - Geburtsdatum
 - Geschlecht
 - E-Mail-Adresse

Stammdaten werden im Rahmen verschiedener Funktionen und/oder Module des Produkts benötigt und automatisch verwendet. Die Übertragung an weitere Empfänger erfolgt nur, soweit es sich um für die Bereitstellung des CGM Praxis erforderliche und beauftragte Dienstleister handelt, oder nach Zustimmung durch Benutzeraktion oder ausdrückliche Einwilligung. Eine Berichtigung, Sperrung oder Löschung dieser Daten ist – unter Berücksichtigung der gesetzlichen Vorschriften – möglich und erfolgt in der Regel durch die CGM nach Kontaktaufnahme.

4.2 Patientendaten

Die Aufnahme der Daten in die Patientenstammdaten und in die Patientenakte folgt der gesetzlichen Verpflichtung des Behandelnden, sämtliche aus fachlicher Sicht für die derzeitige und künftige Behandlung wesentlichen Maßnahmen und deren Ergebnisse aufzuzeichnen (Dokumentationspflicht). Dabei unterscheiden wir zwischen Stammdaten, Versicherungsdaten und medizinischen Informationen.

Zu den „Patienten Stammdaten“ gehören Daten wie:

- Name, Vorname, Titel
- Anschrift, Telefonnummer, E-Mail-Adresse
- Geburtsdatum, Geburtsort, Staatsangehörigkeit
- Lichtbild
- Arbeitgeber

Zu den „Versicherungs- und Abrechnungsdaten“ gehören Daten wie:

- Diagnosedaten, Leistungsdaten, Datum der Diagnose / Leistung, Leistungserbringer, Kosten, Zuzahlungen
- Name der Krankenkasse
- Ordnungsmerkmale
- Art der Versicherung, Beitragsgruppe
- Angaben zur Zusatzversicherung, Beihilfe
- Angaben zur Tätigkeit
- Rechnungen, Rechnungsdaten, Bankverbindungen
- Mahnungen und Mahnstufen

Zu den „medizinischen Informationen“ gehören gesundheitsbezogene Angaben des Patienten (Gesundheitsinformationen) sowie Daten für Sozialversicherungsträger, beispielsweise:

- Anamnese, Symptome
- Diagnosen
- Untersuchungen
- Untersuchungsergebnisse
- Befunde, Messdaten, Laborwerte

- Therapien und ihre Wirkungen, Behandlungspläne, Medikation
- Eingriffe und ihre Wirkungen
- Einwilligungen und Aufklärungen
- Sonstige Aufzeichnungen
- Arztbriefe und sonstige Dokumente
- Bilder

Sensible Daten:

Gesundheitsinformationen zählen zu den besonderen Arten personenbezogener Daten und sind als solche durch das europäische wie deutsche Datenschutzrecht besonders geschützt (Art. 9 DSGVO). Solche Daten werden nur verarbeitet, wenn der Patient oder der Nutzer eigeninitiativ entsprechende Informationen bereitstellt.

Speicherung, Löschung, Export:

CGM Praxis speichert alle relevanten patientenbezogenen Daten, bis sie von einem Anwender der Praxis gelöscht werden. Die Praxis ist dafür verantwortlich, dass die gesetzlichen Fristen hierzu eingehalten werden. CGM Praxis unterstützt die Löschung der entsprechenden Patientendaten. Zu jedem Zeitpunkt kann der Leistungserbringer die Daten im CGM Praxis durch CGM löschen lassen.

Die Löschung sämtlicher Daten einer Praxis erfolgt 30 Tage nach Vertragsende. Ein Export der Daten in einem gängigen maschinenlesbaren Format ist möglich und kann Ihnen bis zum Ablauf der 30 Tage bereitgestellt werden.

Benötigen Sie Ihre Daten bei Bedarf in einem gängigen Dateiformat, bitten wir Sie, sich umgehend mit unserem Support-Team in Verbindung zu setzen. Wir garantieren, dass die angeforderten Daten innerhalb von 14 Tagen nach Eingang Ihrer Anfrage bereitgestellt werden. Die Verfahren und Funktionen für die Erfüllung datenschutzrechtlicher Betroffenenrechte werden in der Gebrauchsanweisung von CGM Praxis beschrieben.

Rechtsgrundlagen der Verarbeitung:

Die Verarbeitung personenbezogener Patientendaten durch den CGM Praxis erfordert eine datenschutzrechtliche Rechtsgrundlage gemäß Art 9 DSGVO, für die der Leistungserbringer datenschutzrechtlich verantwortlich ist (Art. 24 DSGVO). Die Verarbeitung stützt sich typischerweise auf die Heilbehandlung (Art. 9 Abs. 1 lit. h DSGVO) i. V. m. den gesetzlichen Dokumentationspflichten gemäß ärztlichem Berufsrecht sowie auf die Erfüllung des Behandlungsvertrags (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO). Es steht dem Leistungserbringer frei, für bestimmte Verarbeitungsvorgänge, etwa für Abrechnungszwecke, die Verarbeitung auf eine ausdrückliche Einwilligung des Patienten zu stützen (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO).

4.3 Verarbeitung von Praxisdaten und besonderen Arten personenbezogener Daten (Patientendaten) in integrierten Modulen

Integrierte Module werden zusammen mit CGM Praxis standardmäßig installiert, interagieren mit diesem und verarbeiten im Funktionskontext personenbezogene Daten:

Datenschutzhinweis zum CGM Medicenter

Das in CGM Praxis integrierte und durch den Unterauftragnehmer ifap Service-Institut für Ärzte und Apotheker GmbH Bunsenstr. 7, 82152 Martinsried / München bereitgestellte Modul CGM Medicenter verarbeitet und speichert Praxis- und Patientendaten, soweit dies zur Verordnung von Medikamenten oder Hilfsmitteln erforderlich ist.

Weitere Informationen zum Modul CGM Medicenter finden Sie direkt in der CGM Medicenter Applikation.

Die ergänzende Datenschutzerklärung finden Sie unter: <https://www.cgm.com/de-agb>

Datenschutzhinweis zu CGM ClickDoc

CGM ClickDoc ist die integrierte Kalenderanwendung von CGM Praxis. CGM ClickDoc verarbeitet Praxis- und Patientendaten ausschließlich, soweit dies für Terminbuchungen, Videosprechstunden oder andere medizinische Anwendungen erforderlich ist. Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage eines separaten Auftragsverarbeitungsvertrag (AVV) der CGM DE.

Weitere Informationen zur Datenverarbeitung finden Sie in CGM ClickDoc im Menüpunkt „i“ (**Information**) oder direkt unter:

<https://cdpro.clickdoc.de/docs/de/privacy-statement.pdf>

Datenschutzhinweis zum Hogrefe Testzentrale

Im Rahmen der Nutzung eines integrierten Moduls erfolgt eine Anbindung an die Hogrefe Testzentrale zur Durchführung psychologischer Testverfahren. Hierzu werden pseudonymisierte Daten – etwa zur Identifikation der behandelnden Ärztin bzw. des behandelnden Arztes sowie der Patientin bzw. des Patienten zu Abrechnungszwecken – an die Hogrefe Testzentrale übermittelt und dort verarbeitet.

Die Patientin bzw. der Patient erhält über CGM Praxis eine E-Mail mit einem Link zur Durchführung des jeweiligen Tests auf der Plattform der Hogrefe Testzentrale. Die Testinhalte bestehen ausschließlich aus strukturierten Skalen (numerische Werte); Freitexteingaben werden nicht erhoben. Nach Abschluss der Testung erfolgt eine automatisierte Auswertung der Ergebnisse, welche sodann an das auftraggebende System zurückübermittelt wird.

Eine Reidentifikation der betroffenen Personen anhand der übermittelten pseudonymisierten Daten ist der Hogrefe Testzentrale zu keinem Zeitpunkt möglich. Zwischen der Patientin bzw. dem Patienten oder der behandelnden Ärztin bzw. dem behandelnden Arzt und der Hogrefe Testzentrale besteht kein unmittelbares Vertragsverhältnis.

Die vollständige Datenschutzerklärung finden Sie unter:

https://edenfe-documents.blob.core.windows.net/documents/privacy_policy_Hogrefe.pdf

4.4 Datenübermittlung

CGM Praxis übermittelt Daten elektronisch auf gesetzlicher, vertraglicher oder einwilligungsbasierter Grundlage nur nach Interaktion durch den Anwender oder – entsprechend der Zustimmung – automatisiert.

Zur Übermittlung auf gesetzlicher Grundlage gehören

- Abrechnungen, wie
 - 1-Click Abrechnung
 - KVDT
- Daten, die im Rahmen von Qualitätssicherungsvereinbarungen zu dokumentieren sind, wie
 - <aktuell keine>
- Daten, die im Rahmen der Telematikinfrastruktur (TI) zu übermitteln sind, einschließlich Daten der Dienste
 - VSDM
 - eArztbrief
 - KIM
 - eRezept
 - eAU
 - ePA

Zur Übermittlung auf vertraglicher Grundlage gehören

Sämtliche Daten, die in dem jeweiligen Anforderungskatalog für die Übermittlung spezifiziert sind; die Übermittlung erfolgt unter der Voraussetzung, dass der behandelnde Arzt und der Patient am Vertrag teilnehmen und damit ihre Einwilligung zum Verfahren gegeben haben. Dies sind Daten wie

- Patientenstammdaten
- Abrechnungsdaten
- Verordnungsdaten

Die Einhaltung der verpflichtenden Anforderungen zu Dateninhalten und Übertragungsweg gemäß der Anforderungskataloge der Kassenärztliche Bundesvereinigung (KBV), Gesellschaft für Telematikanwendungen der Gesundheitskarte mbH (gematik) sowie kv.digital GmbH zur sicheren Übertragung der Daten ist in CGM Praxis gewährleistet.

Die Verarbeitung der Daten erfolgt dabei grundsätzlich innerhalb Europas. Insbesondere werden Stammdaten der Praxis und ihrer Mitarbeitenden sowie Patientendaten in einer Datenbank auf Servern in der EU gespeichert.

CGM DE wird sowohl die Stammdaten der Praxis, als auch die Patientendaten, nicht an Dritte, sondern lediglich an die durch CGM DE zum Zwecke der Bereitstellung des durch den Service beauftragten Unterauftragnehmer weitergeben sowie bestimmte Stellen entsprechend der vom Leistungserbringer genutzten Module (4.3.) und Empfänger (4.4). Insbesondere ist ein weiterer durch CGM DE beauftragte Dienstleister in die technische Bereitstellung involviert bei denen in engen Grenzen auch eine vorübergehende Datenverarbeitung außerhalb Europas, insbesondere in den USA stattfinden kann. Hierbei wird jedoch durch geeignete und wirksame Datentransfermechanismen wie sog. EU-Standardvertragsklauseln (Art. 46 DSGVO) sowie einer Zertifizierung gemäß dem sog. Datenschutzrahmenabkommen der EU und den USA (Art. 45 DSGVO) sichergestellt, dass auch für diese Datenverarbeitung im Ausland die strengen europäischen Datenschutzstandards zur Anwendung kommen. Alle involvierten Dienstleister erfüllen die Datenschutzstandards der EU und gewährleisten somit die Sicherheit und Vertraulichkeit der Daten zu jedem Zeitpunkt der Verarbeitung.

5. Technische und organisatorische Maßnahmen

Um die Datensicherheit zu gewährleisten, überprüft CGM DE regelmäßig den Stand der Technik an Schutzmaßnahmen sowie mögliche Datenschutzrisiken. Hierzu werden unter anderem typische Schadensszenarien ermittelt und anschließend der Schutzbedarf für einzelne personenbezogene Daten abgeleitet und in Schadenskategorien eingeteilt. Zudem wird eine Risikobewertung durchgeführt.

Zur Umsetzung geeigneter technischer und organisatorischer Maßnahmen werden folgende Grundsätze normiert:

Datenschutz und Datensicherheit sind integraler Bestandteil des Entwicklungsprozesses aller Produkte und Dienstleistungen. Bereits in der Planungsphase neuer IT-Systeme und Funktionen berücksichtigt CGM DE die Anforderungen der DSGVO und des IT-Sicherheitsgesetzes. Beispiele hierfür sind:

• Datenschutzmanagementsystem

Es wurde ein zentrales Datenschutzmanagement eingeführt, das innerhalb aller CGM-Unternehmen ein einheitliches und hohes Niveau für den Schutz personenbezogener Daten gewährleistet und die Einhaltung der entsprechenden Datenschutzgesetze sicherstellt.

- **Verpflichtung auf Vertraulichkeit, Datenschutzschulungen**

Patientendaten, insbesondere Gesundheitsdaten, unterliegen den strengen Datenschutzbestimmungen der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) zusätzlich strengen Auflagen aus dem Strafgesetzbuch (StGB) sowie den Sozialgesetzbüchern (SGB) und werden, sofern sie uns überhaupt bekannt werden, von CGM DE besonders sensibel behandelt.

Wir als Anbieter greifen auf diese nur im vereinbarten Rahmen zu und beschränken den Zugriff personell auf Mitarbeiter und Auftragnehmer der CGM DE und CGM sowie inhaltlich auf Informationen die erforderlich sind, um die Leistungen aus unserem Vertrag mit dem Leistungserbringer zu erbringen. Diese Personen sind an die Einhaltung dieser Datenschutzerklärung und an Vertraulichkeitsverpflichtungen (DSGVO, § 203 StGB) gebunden. Die Verletzung dieser Vertraulichkeitsverpflichtungen kann mit Kündigung und Strafverfolgung geahndet werden.

Die Mitarbeiter werden regelmäßig zum Datenschutz und der IT-Sicherheit geschult.

- **Datenschutz in der Entwicklung**

CGM DE achtet darauf, dass Datenschutz und Datensicherheit bereits in der Planung und Entwicklung unserer Software berücksichtigt werden („Privacy by Design“). Dies wird u.a. wie folgt umgesetzt:

- **Sicherheitsstandards auf höchstem Niveau:** Standardmäßig aktivierte Mechanismen wie Zwei-Faktor-Authentifizierung und strikte Mandantentrennung gewährleisten einen umfassenden Schutz der Daten.
- **Standardmäßig aktivierte Verschlüsselung:** Alle gespeicherten Daten werden bereits bei der Erfassung verschlüsselt, um unbefugten Zugriff zu verhindern.
- **Flexible Berechtigungskonzepte:** Nur autorisierte Nutzer haben Zugang zu bestimmten Daten, abhängig von ihren Rollen und Aufgaben.
- **Proaktive Schwachstellenanalyse:** Sicherheitsprüfungen und Datenschutz-Checks werden regelmäßig durchgeführt, um potenzielle Risiken frühzeitig zu identifizieren und zu beheben.
- **Testierung gemäß C5 Kriterienkatalog.** CGM Praxis ist nach dem BSI Standard C5 testiert.

- **Datenschutzfreundliche Voreinstellungen**

Produkte und Dienstleistungen der CGM DE sind standardmäßig datenschutzfreundlich konfiguriert, um sicherzustellen, dass keine unnötigen Daten verarbeitet werden („Privacy by Default“). Dies wird u.a. wie folgt umgesetzt:

- **Datensparsame Voreinstellungen:** In allen Anwendungen sind nur die unbedingt notwendigen Datenfelder aktiviert. Nutzer müssen zusätzliche Daten aktiv und bewusst ergänzen.
- **Löschvorgaben:** Nicht mehr benötigte Daten werden bei Beendigung des Vertrages durch die CGM sowie nach Ablauf definierter Fristen durch den Arzt gelöscht, sofern keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen.

6. Rechte der Betroffenen

Personenbezogene Daten des Leistungserbringers und der Praxismitarbeitenden:

Betroffene Personen wie der Leistungserbringer und dessen Mitarbeitende haben das Recht auf Auskunft über zu ihrer Person durch CGM DE oder ein CGM-Unternehmen gespeicherten Daten sowie Rechte auf Berichtigung, Einschränkung der Verarbeitung, Widerspruch, Sperrung oder Löschung dieser Daten, soweit CGM DE oder ein CGM-Unternehmen diese in eigener Verantwortung (etwa für Abrechnungs- oder Marketingzwecke) verarbeitet. Bei etwaigen der CGM DE insoweit erteilten Einwilligungen haben Betroffene Personen das Recht, diese jederzeit mit der Wirkung für die Zukunft zu widerrufen.

Darüber hinaus haben Betroffene Personen das Recht, sich bei einer für sie zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren, wenn sie der Meinung sind, dass CGM DE oder ein CGM-Unternehmen ihre personenbezogenen Daten nicht richtig verarbeiten.

Soweit CGM DE personenbezogene Daten als Auftragsverarbeiter für den Leistungserbringer verarbeitet kann der Leistungserbringer jederzeit Unterstützung bei der Erfüllung dieser Betroffenenrechte gemäß dem Auftragsverarbeitungsvertrag verlangen.

Personenbezogene Daten Ihrer Patienten:

Patienten haben gegenüber dem Leistungserbringer typischerweise ein Recht auf Auskunft über zu ihnen gespeicherten Daten sowie unter bestimmten Voraussetzungen auf Mitnahme dieser Daten (Recht auf Datenportabilität) sowie ggf. Rechte auf Berichtigung, Einschränkung der Verarbeitung, Widerspruch, Sperrung oder Löschung dieser Daten.

Hierfür bietet das System bereits Funktionen (Bspw. Der Ausdruck eine Patienten Karteikarte).

Bei den Löschanfragen sind Leistungserbringer jedoch regelmäßig gesetzlich verpflichtet und berechtigt, die geltenden Aufbewahrungsfristen zu beachten. Bei erteilten Einwilligungen haben Patienten zudem das Recht, diese jederzeit mit der Wirkung für die Zukunft zu widerrufen.

Darüber hinaus haben Patienten das Recht, sich bei einer für sie zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren, wenn Sie der Meinung sind, dass Sie Ihre personenbezogenen Daten nicht richtig verarbeiten.

CGM DE wird den Leistungserbringer als Verantwortlichen bei der Erfüllung dieser Betroffenenrechte seiner Patienten gemäß den Bestimmungen des Auftragsverarbeitungsvertrags unterstützen.

7. Bereitstellung von Systemdaten:

Als Kunde haben Sie gemäß C5 Anforderung die Möglichkeit, dass Ihnen alle von Ihnen im System befindlichen Daten zur Verfügung gestellt werden. Benötigen Sie Ihre Daten bei Bedarf in einem gängigen Dateiformat, bitten wir Sie, sich umgehend mit unserem Support-Team in Verbindung zu setzen.

Wir garantieren, dass die angeforderten Daten innerhalb von 14 Tagen nach Eingang Ihrer Anfrage bereitgestellt werden.

8. Durchsetzung

Die CGM DE überprüft regelmäßig und durchgängig die Einhaltung dieser Datenschutzbestimmungen. Erhält CGM DE formale Beschwerden, wird sie mit dem Verfasser bezüglich seiner Bedenken Kontakt aufnehmen, um eventuelle Beschwerden hinsichtlich der Verwendung von persönlichen Daten zu lösen. CGM DE verpflichtet sich, dazu kooperativ mit den entsprechenden Behörden, einschließlich Datenschutzaufsichtsbehörden, zusammenzuarbeiten.

9. Änderungen an dieser Datenschutzerklärung

Beachten Sie, dass diese Datenschutzerklärung von Zeit zu Zeit ergänzt und geändert werden kann. Sollten die Änderungen wesentlich sein, werden wir eine ausführlichere Benachrichtigung ausgeben. Jede Version dieser Datenschutzbestimmungen ist anhand ihres Datums- und Versionsstandes in der Fußzeile dieser Datenschutzerklärung (Stand) zu identifizieren. Außerdem archivieren wir alle früheren Versionen dieser Datenschutzbestimmungen zu Ihrer Einsicht auf Nachfrage beim Datenschutzbeauftragten der CGM DE.

10. Kontakt für das Produkt CGM Praxis

CompuGroup Medical Deutschland AG
Straße Nr.: Maria Trost 21
D-PLZ Ort: D-56070 Koblenz

11. Datenschutzbeauftragter

Bei Fragen hinsichtlich der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch CGM DE können Sie sich an den Datenschutzbeauftragten wenden, der Ihnen im Falle von Auskunftersuchen oder Beschwerden zur Verfügung steht

Der Datenschutzbeauftragte ist wie folgt zu erreichen:

Abteilung "Group Data Privacy & Security"

CompuGroup Medical SE & Co. KGaA

Maria Trost 21

56070 Koblenz

E-Mail: DPO@cgm.com

12. Zuständige Aufsichtsbehörde

Für die CGM Praxis ist in Ansehung der CGM DE

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz
Hintere Bleiche 34
55116 Mainz

als Aufsichtsbehörde zuständig.